PB.Z-01-437-3

Kapitel 5: Zusammen leben

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Alexander Link (KV Heidelberg)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 436 bis 441:
Ehrenamt und freiwilliges Engagement sind vielfältig, Millionen Menschen stärken damit den Zusammenhalt der Gesellschaft. Wir wollen ~~den Bundesfreiwilligendienst~~die Freiwilligendienste auf 200.000 Plätze im Jahr erweitern und damit der hohen Nachfrage gerecht werden. Wir wollem allen, die einen Freiwilligendienst machen ~~uns für eine rechtliche Garantie für~~möchten auch einen Platz ~~stark~~garantieren. Die Freiwilligendienste sollen zudem besser ausfinanziert werden, damit sich junge Menschen unabhängig vom Einkommen ihrer Eltern engagieren können. Für eine Platzgarantie und besser ausgestatte Freiwilligendienste sollen die Träger der Dienste einen rechtlichen Anspruch auf eine auskömmliche Unterstützung durch den Bund erhalten. Auch für Ältere und Menschen mit Behinderungen sollen die Rahmenbedingungen attraktiver und inklusiver werden. Zusammen mit Ländern und

Begründung

Verbände (z.B. der Bundesarbeitskreis FSJ), Träger von Freiwilligendiensten etc. sehen die Formulierung "Rechtsanspruch" hier kritisch. Denn sie befürchten damit zum potenziellen Objekt des Anspruchs gemacht zu werden und haben Angst vor Klagen und Rechtsstreit haben.

Der Anspruch sollte jedoch so funktionieren, dass eine Platzgarantie durch Zuschüsse des Bundes NICHT zu Kosten der (oft gemeinnützigen) Träger läuft. Das wurde an dieser Stelle in diesem Sinne klargestellt bzw. geändert.

weitere Antragsteller*innen

Dorothea Kaufmann (KV Heidelberg); Susanna Kahlefeld (KV Berlin-Neukölln); Yusuf Uzundag (KV Hamburg-Altona); Andreas Tesche (KV Rostock); Felix Bach (KV Braunschweig); Gordon Schnepel (KV Braunschweig); Laura Benning (KV Berlin-Pankow); Dave Tkaczyk (KV Braunschweig); Anne Johannsen (KV Sächsische Schweiz - Osterzgebirge); Mareile große Beilage (KV Braunschweig); Swantje Schendel (KV Braunschweig); Andreas Hoffmann (KV Braunschweig); Karen Minna Oltersdorf (KV Braunschweig); Uma Rabea Göring (KV Braunschweig); Marcel Ernst (KV Göttingen); Annette Reif (KV Tuttlingen); Nicolá Lutzmann (KV Heidelberg); Thea-Helene Gieroska (KV Magdeburg); Marcel Richter (KV Braunschweig); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Christian Storch (KV Berlin-Pankow); Anton Hensky (KV Braunschweig); Paul-Joachim Bomhard (KV Hamburg-Altona)